

Senioren-Monitor



Informationen für Versorgungsempfänger
der Kundenniederlassung Augsburg

Ausgabe Februar 2013

Liebe Leserinnen und Leser,

zuerst wollen wir uns bei allen recht herzlich bedanken, die unsere Arbeit im vergangenen Jahr durch Geldspenden unterstützt haben.

Gleichzeitig wollen wir Sie über Neuerungen, Aktuelles, geplante Fahrten, Reisen und Veranstaltungen in diesem Jahr informieren.

Neue Richtlinie für die Seniorenarbeit beim Betreuungswerk

Im vergangenen Jahr wurden die Richtlinien für die Seniorenarbeit der Stiftung Betreuungswerk überarbeitet und neu herausgegeben. Ursache hierfür war in erster Linie die Notwendigkeit, Regelungen zu finden, welche die Förderungswürdigkeit der Seniorenarbeit des Betreuungswerkes und damit die Steuerbefreiung nicht gefährden. Was war passiert?

Ein Wirtschaftsprüfer hatte festgestellt, dass die von den Seniorenbeiräten geführten Konten und Sparanlagen in die Gewinn- und Verlustrechnung des Betreuungswerkes mit aufgenommen werden müssen. Da es sich hier bundesweit um eine erhebliche Summe handelte, musste in Gesprächen mit den Finanzbehörden die bisherige und künftige Verfahrensweise abgeklärt werden, um die Gemeinnützigkeit im Bereich der Seniorenarbeit zu erhalten. Dieses Klärungsgespräch ist zum Glück recht erfolgreich verlaufen. Allerdings war als Ergebnis eine Anpassung der Richtlinien unabdingbar.

Diese liegen nun vor. In der Sache selbst hat sich nichts Wesentliches verändert; das Angebot der Seniorenarbeit bleibt dem Grunde nach erhalten und richtet sich wie bisher an ehemalige Beschäftigte, die aus Alters- oder Krankheitsgründen aus dem Beschäftigungsverhältnis ausgeschieden sind. Neu allerdings ist das Verfahren der Vorlage von Nachweisbelegen. Reichte in der Vergangenheit im Einzelfall schon einmal die Angabe der Art der Veranstaltung zusammen mit entsprechenden Kassenbelegen, so ist es heute erforderlich, für jede Veranstaltung, für die Ausgaben entstehen, detaillierte Teilnehmerlisten mit Altersangabe den Kassenbelegen beizufügen. Dies hat, wie man sich vorstellen kann, und wie Sie dem Hinweis unseres Reiseleiters entnehmen können zu erheblichen Diskussionen geführt. Wenn wir allerdings unsere Arbeit für Sie so weiterführen wollen, werden wir wohl dies und vor allem den nicht unerheblichen Mehraufwand als Kröte schlucken müssen. Deshalb herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Dank auch Allen, die bei der Stange bleiben!

Siehe auch entsprechenden Artikel von Herrn Haibel unter Rubrik „In eigener Sache“.

In eigener Sache

Ständige Treffpunkte:

Terminänderung: An **jedem 3. Dienstag** im Monat treffen sich in Augsburg im Postsportheim an der Grenzstraße **ab 16.00 Uhr** die Computerfreunde zum Erfahrungsaustausch. Interessenten und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

■ **Stammtisch in Nördlingen:** Treffpunkt ist jeweils der erste Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr im **Gasthof „Schlüssel“ in der Augsburgener Straße.**

■ **Ruheständlertreffen in Aichach:** An jedem letzten Freitag im Monat treffen sich Kollegen des Raumes Aichach um 9.30 Uhr in der TSV-Gaststätte in Aichach zu einem Weißwurst-Essen. Weitere Teilnehmer sind willkommen.

■ Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die Teilnahme an unseren Veranstaltungen auf eigene Gefahr erfolgt.

Impressum:

Herausgeber
Betreuungswerk Post Postbank Telekom
Seniorenbeirat bei der Deutschen Telekom AG

Postfach 100021
86135 Augsburg

Internet:
www.telekom-senioren-augsburg.de

eMail:
Redaktion@telekom-senioren-augsburg.de

Verantwortlich für den Inhalt
Seniorenbeirat der ehem. Telekom-NL Augsburg

Kontoverbindung
Betreuungswerk Post
Konto Nr. 251864 807
BLZ 700 100 80, Postbank München

Mitglieder des Seniorenbeirates

Elfriede Dirr	0821/49 66 33
Isolde Geiß	0821/9 89 99
Werner Haibel	08205/60 19 01
Christa Hauke	0821/6 48 00
Johann Kraus	09081/55 55
Betty Ludl	0821/15 16 15
Gerhard Maier	
Elisabeth Oberndorfer	
Brigitte Perzul	08231/24 01
Rosemarie Prestel	
Wolfgang Reinhard	
Christine Schick	

Den Senioren-Monitor bzw. -Info-Brief erhalten alle interessierten Versorgungsempfänger der ehemaligen Telekom-NL Augsburg und die Bezirksverwaltung des Betreuungswerks München. Auflage: 560 Stück. Die nächste Ausgabe des Infobriefes erscheint voraussichtlich im Juni 2013.

Blick über den Zaun



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Jahreshauptversammlung

Am 12. März 2013 führt die Betriebsgruppe Senioren ihre Jahreshauptversammlung mit der neuen Geschäftsführerin im ver.di-Bezirk Augsburg, Sigrid Giampa durch. Beginn um 14.30 Uhr in der Kantine Stadtjägerstraße 10.

Schafkopfturnier: Mittwoch, 6. März 2013 um 14.00 Uhr

in der Kantine für Jedermann in der Stadtjägerstraße 10.
Das Startgeld beträgt 5 Euro. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.



Einladung zum Osterplärren und zu einer Zugfahrt nach Andechs:

Auch heuer lädt die Betriebsgruppe zum Osterplärren im Schaller-Zelt ein.



Außerdem ist wieder einmal eine Zugfahrt mit dem Bayerticket nach Andechs vorgesehen. Termine und Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Programm der Betriebsgruppe Senioren von ver.di.



In eigener Sache

Und noch ein Formular!

Ordnung muss sein und Kontrolle gehört dazu. Das wissen und respektieren wir als alte Beamte natürlich, denn es muss die Gemeinnützigkeit unserer Arbeit belegt und gewährleistet sein und auch bleiben. Da bleibt das vielgepriesene Ehrenamt nicht von neuen Vorschriften verschont.

So sind wir nun neben vielem Anderen verpflichtet, bei unseren Veranstaltungen eine Liste in Umlauf zu geben, in die jeder Teilnehmer Name und Geburtsdatum eintragen muss. Wir müssen das hinnehmen und können daran leider nichts ändern.

Uns Seniorenbeiräten macht es keine Freude, wenn neue Vorschriften unsere Arbeit vermehren und erschweren, denn so ein Amt ordentlich auszuführen, bedeutet allein schon einen erheblichen Arbeitsaufwand, den wir natürlich gerne auf uns nehmen, weil wir so halt unseren Mitmenschen ein bisschen helfen und ein paar schöne Stunden bereiten können. Sozial ist für uns kein Fremdwort. Wir hoffen nun, dass Sie diese Neuerung nicht allzu sehr stört und dass Sie trotzdem an unseren Veranstaltungen weiterhin Freude haben.

Unser ehrenamtliches Engagement allerdings, das ja immer wieder lauthals gefordert wird, sollte andererseits nicht überfordert werden durch allzu großen Verwaltungsaufwand.

Vorschau über unsere geplanten Veranstaltungen, Fahrten und Reisen 2013



Di. 23. April

Fahrt Schärding – Fürstencell – Sammarei



Mittw. 22. Mai

Frühjahrswanderung in der näheren Umgebung

Di. 14. Mai

Bayerland Harmonika – Beilngries – Arco-Cafe



Di. 04. Juni

Führung ,St. Sebastian Augsburg



Do. 06. Juni

Esslingen, Strümpfelbach

Sa. 29. Juni

Schlosskonzert in Leitheim



Di. 02. Juli

Operettengala

Do. 04. Juli

Isny – Kißlegg

September

Bayreuth



11.Okt. – 18.Okt.

Mehrtagesfahrt nach Lindau

Oktober

Hall – Schwaz – Achensee

Herbst

Herbstwanderung in der näheren Umgebung

Dezember

Weihnachtsgala



Dezember

Weihnachtsmarkt in Kempten



Reisen ☺ Ausflüge ☺ Wanderungen ☺ Veranstaltungen



Frühjahrswanderung im Haunstetter Wald Mittwoch, 22. Mai 2013

Das frische Grün des Frühjahrs genießen! Wir wollen uns bewegen und wandern wieder im Haunstetter Wald in Richtung Siebenbrunn. Dieser Augsburger Stadtteil hat eine interessante Geschichte.

Wir gehen gute und ebene Wege und hoffen auch dieses Mal auf das „Wohlwollen“ von Petrus betreffend „Wetter“. Die Wanderung dauert ca. 1 ¼ Stunden und dann nehmen wir das verdiente Mittagessen in der Gaststätte „Jägerhaus“ in Siebenbrunn ein. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an der Wanderung.

Termin: **Mittwoch, 22.05.2013**
Treffpunkt: **10Uhr Bushaltestelle der Stadtbuslinie 29
Klinikum Süd (ehem. Haunstetter Krankenhaus)**
 Sie fahren mit der Straßenbahnlinie 2 bis Haunstetten Nord (=Endhaltestelle) und von dort um **9.54 Uhr** mit der Stadtbuslinie 29 zum Treffpunkt. Parkmöglichkeiten für Autos sind vorhanden.
Rückkehr: wird beim Mittagessen besprochen
Anmeldung: nicht erforderlich
Organisation: Christine Schick, Tel: 0821/ 81 27 70



Fahrt nach Schärding – Fürstenzell – Sammarei Dienstag, 23. April 2013

Diese Fahrt so ein bisschen über die Ostgrenze Bayerns hinaus bringt uns nach Schärding. Ein Kleinod barocker Baukunst ist dies, an der Salzach gelegene Städtchen. Edel und doch gemütlich ist es, großzügig die weiten Plätze und romantisch die Gassen.

Bei einer Führung werden wir all die Besonderheiten des Städtchens zu sehen bekommen. Im historischen Gasthof Kapsreiter wird uns das Mittagsmahl bereitet. Wir fahren dann nach Fürstenzell, wo wir der Klosterkirche einen Besuch abstatten. Ein herrlicher Bau des J.M. Fischer. Lichtdurchflutet der frisch renovierte Raum mit feiner Farbigkeit von Stuck und Fresken. Unser nächstes Ziel ist Sammarei. Hier steht Deutschlands älteste „Holzkapelle“, eine Wallfahrtsstätte, aus dem Mittelalter, noch vollständig erhalten auf uns herüber gekommen. Über diese Kapelle hat Isaak Bader ab 1629 eine prächtige Kirche gebaut. So einige Wunder dieses Vorhaben zu meistern, waren da natürlich schon nötig, die uns bei einer Führung erläutert werden. Es sind aber nicht nur die Wunder, die diese Kirche sehenswert machen.

Im schönen Gasthof Kirchenwirt legen wir noch eine gemütliche Kaffeepause oder Brotzeitpause ein, um die Heimreise zu überstehen und zurückschauen zu können auf einen schönen Tag mit vielen interessanten Eindrücken.



Werner Haibel

Termin: **Dienstag, 23. April 2013**
Abfahrt: **7.00 Uhr** ab Plärrergelände, evtl. Südseite
Rückkunft: ca. 19.30 Uhr
Preis: **19.-€ bis 25.-€** je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung: mit anl. Formblatt. bis **spätestens 15. März 2013**



Organisation: Werner Haibel, (08205) 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440,
am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr

Fahrt nach Hemau / Bayerlandharmonika – Beilngries – Neuburg Arco-Cafe Dienstag, 14. Mai 2013

Groß ist die Bedeutung von Hemau eigentlich nicht, weder geschichtlich noch kunsthistorisch. Wir aber fahren trotzdem dorthin, denn unser Interesse gilt in diesem Fall einem Betrieb, der das Klavier des „kleinen Mannes“ herstellt, die Ziehharmonika nämlich. Ein Instrument, das in seinen vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kaum zu übertreffen ist. Da ist es sicher interessant zu sehen, wie so ein Instrument entsteht. Auch ein entsprechendes kleines Museum können wir dort besichtigen.

Zum Mittagessen fahren wir nach Beilngries, zum Gasthof Krone.

Am Nachmittag lernen wir dann das hübsche Städtchen Beilngries bei einer Führung kennen.

1000 Jahre Geschichte haben dieses Städtchen geprägt und mit dem edlen Glanz versehen, der noch allenthalben spürbar ist.

Im Anschluss fahren wir nach Neuburg in`s Arco-Schlösschen, wo wir nicht nur die gute Qualität der Küche sondern auch die herrliche Aussicht genießen können. Kurz aber auch kurzweilig ist dann die Heimfahrt.

Werner Haibel

Termin: **Dienstag, 14. Mai 2013**
Abfahrt: **8.00 Uhr** ab Plärrergelände mit Egenberger Bus
Rückkunft: ca. 18.45 Uhr
Preis: **15.-€ bis 20.-€** je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung: mit anl. Formblatt. bis **spätestens 15. März 2013**
Organisation: Werner Haibel, (08205) 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440,
am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Führung und Besichtigung der Kirche St. Sebastian, Heinrich von Buz-Str. (MAN) Augsburg Dienstag, 04. Juni 2013

Gerne erinnern wir uns an die Führung in der Kirche St. Georg, im Georgsviertel im Jahre 2010.

Herr Stadtpfarrer Florian Geis möchte uns nun St. Sebastian, eine weitere besondere Kirche, für die er zuständig ist, zeigen.

Hier einiges Wissenswertes zum Kapuzinerorden in Augsburg und zur Geschichte der St. Sebastian-Kirche: 1601/02 kamen die Kapuzinermönche nach Augsburg und errichteten in der Schönauergasse, jetzt Kapuzinergasse eine Kirche und ein Kloster.

1607, während der Pest übernahmen die Kapuzinermönche die Pflege der Pestkranken.

Zwischen 1611 und 1613 wurde die Kirche St. Sebastian durch Elias Holl in der Heinrich von Buz-Str., neben dem Pesthaus errichtet.

1906 – 1909 wurde die Kirche St. Sebastian, die zwischenzeitlich teilweise zerstört war, wieder neu erbaut.

Nach Überlieferungen im Jahresbericht 1932/1933 herrschte damals überall hohe Arbeitslosigkeit. Täglich kamen 1200 – 1400 Bürger an die Pforte, um sich dort Brot abzuholen.

Heute zählt die St. Sebastian-Kirche neben der Synagoge und dem Kurhaus zu einigen der wenigen erhaltenen Kulturdenkmälern des Jugendstils in Augsburg.

Bemerkenswert ist auch, dass die Kirche während der Bombenangriffe auf Augsburg, trotz der Nähe zur Fabrik MAN, unversehrt blieb.

Freuen wir uns darauf, diese wirklich besondere Kirche unter der Führung von Herrn Stadtpfarrer Geis näher kennenzulernen.

Betty Ludl

Termin: **Dienstag, 04.06.2013**
Treffpunkt: **14.00 Uhr Haltestelle Straßenbahn Linie 2 Fischertor** anschließend kurzer Spaziergang entlang der Wallanlagen zur Kirche St. Sebastian, evtl. mit Herrn Stadtpfarrer Florian Geis. Etwas schwierige Parksituation
Dauer ca. 90 Minuten
Unkostenbeitrag **3 Euro**
Anmeldung: mit anl. Formblatt. bis **spätestens 15. März 2013**
Bitte bei Anmeldung unbedingt angeben



ob mit oder ohne Cafebesuch / Brotzeit

Petty Ludl, Tel.:0821/15 16 15

Organisation:



Fahrt Esslingen und Strümpfelbach

Donnerstag, 6. Juni 2013

Bei dieser Fahrt ins Schwabenstädtchen Esslingen dürfen wir ein bisschen zurückschauen in mittelalterliches Flair. Eine Mönchszelle aus dem Jahr 777, aus der sich ein Kloster entwickelte, war der Ursprung von Esslingen. Klösterliches Engagement hat eine Weiterentwicklung zu einer recht bedeutenden Stadt gebracht, was an der Noblesse der gut erhaltenen Bausubstanz noch allenthalben zu sehen ist. All dies wird uns bei einer Führung erschlossen.

Im Restaurant „Palmscher Bau“, einem ehemaligen Adelssitz, lassen wir uns mit richtig schwäbischer Kost verwöhnen.

Am Nachmittag besuchen wir eine Glasmaler-Manufaktur, in der neben Anderem, Kirchenfenster gefertigt werden, eine Kunst, die zurückreicht bis ins frühe Mittelalter. Dieses ist an den berühmten Prophetenfenstern unseres Augsburger Domes heute noch zu sehen.

Im Anschluss fahren wir nach Strümpfelbach, einem berühmten Weinbauerndorf mit einem jahrhundertalten Bestand an hervorragenden Fachwerkhäusern. Bei einem kleinen Spaziergang können wir so einige Besonderheiten dieses Ortes bewundern.

Im Gasthof „Lamm“ machen wir noch eine Kaffeepause. Die Romantik vergangener Tage hinter uns lassend, fahren wir dann zurück nach Augsburg. Auch das ein hübsches Städtchen.

Werner Haibel

Termin: Donnerstag, 6. Juni 2013
Abfahrt: 8.00 Uhr ab Plärrergelände mit Egenberger Bus
Rückkunft: ca. 19.00 Uhr
Preis: 17.-€ bis 22.-€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung: mit anl. Formblatt. bis **spätestens 15. März 2013**
Organisation: Werner Haibel, (08205) 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440, am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Fahrt zum Schlosskonzert in Leitheim

Samstag, 29. Juni 2013

Immer wieder ist es schön, unsere alte Tradition zu wahren und ein Konzert im Schloss Leitheim erleben zu dürfen. Etwas ganz besonderes, nämlich Harfenklang erwartet uns Diesmal. Musik aus Spanien, Südamerika, Irland, dem bayrisch-böhmischen Kulturraum und aus der Klassik der vergangenen 300 Jahre wird uns hierbei auf verschiedenen Harfentypen präsentiert.

Dieses großartige Instrument mit seiner klanglichen Vielfalt, das ja schon vor über 5000 Jahren in Ur in Caldäa in Gebrauch war und auf dem schon König David seine Psalmengesänge begleitete, fasziniert immer wieder durch seinen himmlischen Klang.

So wollen uns also auch wir vom Harfenklang bezaubern lassen im einzigartigen Ambiente des Rokokosaales auf Schloss Leitheim. Dieses Musikereignis in diesem Rahmen wird uns mit Sicherheit wieder einmal ganz besonders schöne Stunden bereiten-



Werner Haibel

Termin: Samstag, 29. Juni 2013
Abfahrt: 16.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 21.00 Uhr
Fahrtpreis mit Eintritt: 35.-€ bis 38.-€ je nach Teilnehmerzahl, zu entrichten vor Abfahrt
Anmeldung: Bitte mit beil. Formblatt bis **spätestens 15. März 2013**
Organisation: Werner Haibel, Tel.: (08205) 60 19 01 und evtl. 0170/2808440

Operettengala in „Kongress am Park“ Dienstag, 2. Juli 2013



An die schönen Stunden bei der Operettengala in der Kongresshalle erinnern wir uns gerne immer wieder. Deshalb wollen wir Ihnen auch heuer wieder diese sehr beliebte Veranstaltung anbieten.

Wie ich von Herrn Schulzke erfahren konnte, sind es diesmal die 3 Galatenöre und das philharmonische Orchester der Stadt Augsburg, die das Programm gestalten werden. Was noch als Ergänzung kommt, ist noch nicht ganz entschieden und wird uns dann eben als Überraschung präsentiert. Ganz sicher ist es wieder unser Günter Schulzke, der mit gewohntem Esprit durch das Programm führen wird. Somit können wir uns also jetzt schon freuen auf einen sicherlich amüsanten Nachmittag.

Wir haben bei der Seniorenstiftung 100 Plätze geordert und hoffen, Sie damit gut bedienen zu können.

Werner Haibel

- Termin:** Dienstag, 2. Juli 2013
Beginn: 15.00 Uhr, Einlaß ab 14.00 Uhr
Dauer: ca. 2 Stunden
Eintrittspreis: 15.--€ pro Person. Bitte bei Anmeldung überweisen auf unser Konto 251 864 807, Postbank Mchn, Blz 700 100 80 Betreuungswerk Post-Telekom Agsb. mit Hinweis: „Gala“. Eine Kartenrückgabe ist nur bedingt möglich!
Kartenausgabe: Bei entsprechender Gelegenheit oder am Aufgang z. Foyer Bitte bei Anfahrt zeitlich die schwierige Parkplatz-Situation einplanen
Anmeldung: Bitte mit beil. Formblatt bis **spätestens 15. März 2013**
Vermittlung: Werner Haibel, Tel.: (08205) 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440, am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr oder nach 19.00 Uhr



Fahrt Isny – Kisslegg Donnerstag, 4. Juli 2013



Mitten hinein ins Allgäu führt uns diese Fahrt. Unser erstes Ziel ist hierbei Isny. Die kleinste aller Reichsstädte war Isny einst, aber doch durch die Leinenweberei zu Wohlstand gekommen, wovon die prächtigen Patrizierhäuser heute noch künden. Recht vieles hat das kleine aber feine Städtchen an Kostbarkeiten zu bieten, die wir bei einer Führung sehen werden.

Im Gasthof „zum Bären“ wird uns dann das Mittagmahl serviert.

Wir fahren anschließend weiter nach Kisslegg um dort das prächtige Schloss zu besichtigen. Asam und Feuchtmayer haben hier neben vielen anderen Künstlern gewirkt, wobei ein Gesamtkunstwerk von erlesener Eleganz entstanden ist. Dies war eines der Domizile der Fürsten von Waldburg-Zeil. Nach der Schlossführung werden wir noch einen Blick in die recht imposante örtliche Pfarrkirche werfen. Zur Abrundung des Tages legen wir natürlich noch eine Kaffeepause ein, um dann ganz gemütlich wieder heimzufahren.

Werner Haibel

- Termin:** Donnerstag, 4. Juli 2013
Abfahrt: 8.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 19.00 Uhr
Preis: 17.-€ bis 22.-€ je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung: Bitte mit beil. Formblatt bis **spätestens 15. März 2013**
Organisation: Werner Haibel, Tel.: (08205) 60 19 01 und evtl. 0170/2808440

Gruppenreise nach Leiwen!

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, der Seniorenbeirat plant, vom **28.04.-03.05.2013** eine **Gruppenreise nach Leiwen** durchzuführen. Leider müssen wir aufgrund fehlender Nachfrage diese Gruppenreise absagen.

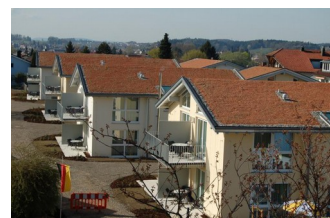
Johann Kraus

Gruppenreise nach Lindau von Freitag 11.10. – Freitag 18.10.2013

Die Ferienanlage Lindau besteht nach der Erweiterung aus dem Haupt- und Kutscherhaus sowie 7 neuen „Häusern auf der Obstwiese“ mit komplett eingerichteten Ferienwohnungen die über Wohnzimmer, Einbauküche mit Backofen und Geschirrspülmaschine, Essecke, 1-2 Schlafzimmer, Dusche/WC, Sat-TV und Telefon verfügen. Als Gemeinschaftseinrichtungen sind vorhanden: Restaurant, Aufenthalts- und Seminarräume.

Die 8-tägige Reise beinhaltet 5 Ausflüge sowie weitere Programmangebote in der Ferienanlage. Das Programmangebot an Ausflügen sieht folgendermaßen aus:

- **Tagesausflug zur Insel Mainau.**
Fahrt von Lindau zur Blumeninsel Mainau, hier Inselrundgang mit anschließendem Mittagessen im Restaurant. Dann Rückfahrt über Meersburg nach Lindau.
- **Halbtagesausflug Bad Schussenried** mit Brauereibesichtigung. Besuch der Brauerei mit Besichtigung, Verkostung und anschließendem Vesper.
- **Halbtagesausflug nach Tettngang mit Hopfenmuseum.**
Dort besuchen wir das Hopfenmuseum mit anschließendem Kaffeegedeck.
- **Halbtagesausflug zum „Schokoladen-Paradies“.**
Besuch der Schokoladenmanufaktur Fenkart mit unterhaltsamer Führung, Verkostung und Kaffeegedeck
- Als weiteres Ausflugsziel haben wir das **Spielcasino Bregenz** im Visier. Mit Abendessen und einigem Spielgeld probieren wir unser Glück aus.



Vorgesehen ist Frühstück und Abendessen.

Der Preis für diese Reise beträgt **615 € im Doppelzimmer. Einzelzimmerzuschlag: 70 €**

Bei der Anreise schlage ich vor, dass wir gegen 12.30 Uhr einen Halt einlegen und heiße Wienerle oder Debreziner als Pausensnack haben. Bitte Anzahl auf Anmeldeformular angeben!

Die Abfahrt findet am **11.10.2013 am Hauptbahnhof in Augsburg um 11.00 Uhr statt**. Ebenso ist die Rückkehr am 18.10.2013 zum Hauptbahnhof in Augsburg gegen Mittag vorgesehen.

Wir bitten um Zusendung der Anmeldefomulare an Johann Kraus, Salurner Straße 3, 86720 Nördlingen möglichst bald, jedoch **spätestens bis zum 25. Februar 2013**.

Herr Kraus wird am Tag der Abreise unter seiner Mobilfunknummer 0170 52 31 090 ab 9.00 Uhr erreichbar sein.

Johann Kraus

Sonstiges



FeV Treffen 21.11.2012

Zu unserem alljährlichen Treffen hatte ich wieder im Oktober eingeladen. Dieser Einladung folgten über 30 Kollegen und eine Kollegin. Über den zahlreichen Besuch habe ich mich sehr gefreut. Leider mussten wieder einige wegen gesundheitlichen Problemen - gute Besserung, und anderen Gründen absagen, aber sie meldeten sich wenigstens. Bei einem guten Essen und vielen Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge. Unser Josef brachte auch noch ein paar Bilder von früheren Zeiten mit, so dass es wieder ein kurzweiliger Abend war. Ruck zuck war die Zeit vorbei und wir mussten uns voneinander verabschieden. Ich hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr wieder treffen können. Vielleicht haben noch andere Kollegen alte Erinnerungen an frühere Zeiten und bringen sie mit. Besten Dank nochmals für Euer Erscheinen.

Euer

In stillem Gedenken



Wir gedenken auch der Koll
mitgeteilt wurde.

Dieter John
Anna Knoch
Stefan Steiner
Reinhard Hefe
Klaus Gaup
Martin Huber
Anton Weber
Manfred Monkowski

†14.07.2012
†15.07.2012
†25.10.2012
†31.12.2012
†04.01.2013
†09.01.2013
†23.01.2013
†26.01.2013

Verehrte Mitglieder des Betreuungswerks Augsburg

am **24. April 2013** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Betreuungswerks Augsburg statt. Ein Tagesordnungspunkt ist die Neufassung der Satzung und Namensänderung des Vereins. Der Name "Betreuungswerk der Angehörigen des ehemaligen Fernmeldeamts Augsburg e.V." ist nicht mehr zeitgemäß und sollte durch den Namen "Postlerhütte e.V." ersetzt werden. Durch die Neuausrichtung der Telekom und den vielen Veränderungen ist mittlerweile die Hauptaufgabe des Vereins der Betrieb und Erhalt der Postlerhütte. Deshalb wäre eine Satzungs- und Namensänderung sinnvoll. Notwendig ist auch, die Vereinssatzung in eine zeitgemäße Fassung zu bringen.

Die Neufassung der Satzung können Sie auf der Homepage des Seniorenbeirates unter

der Angehörigen des ehemaligen Fernmeldeamts Augsburg e.V.
Voice-Mail: 0049 32224143676

Das Betreuungswerk der Angehörigen des ehemaligen Fernmeldeamt Augsburg e.V. lädt ein

**zur Jahreshauptversammlung
am Mittwoch, 24. April 2013
um 16.00 Uhr
in Augsburg, Stadtjägerstraße 10, Kantine**

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung mit Beschlussfähigkeitsfeststellung**
- 2. Wahl eines Versammlungsleiters**
- 3. Verlesen der Niederschrift vom 18. April 2012**
- 4. Neufassung der Satzung, insbesondere Namensänderung**
- 5. Berichte**
 - des Vorstands
 - des Hüttenwarts
 - des 1. Kassierers
 - der Kassenprüfer
- 6. Aussprache zu Punkt 4**
- 7. Entlastung der Vorstandschaft**
- 8. Neuwahl der Vorstandschaft**
- 9. Aufnahme- und Mitgliedsbeitrag**
- 10. Wünsche, Anträge, Verschiedenes**

Alle Mitgliederinnen und Mitglieder sind recht herzlich eingeladen und erhalten einen Verzehrbon im Wert von 3,00 €. Gäste sind herzlich willkommen!

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum **08. April 2013** an den Vorstand zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Streidl
Vorsitzender

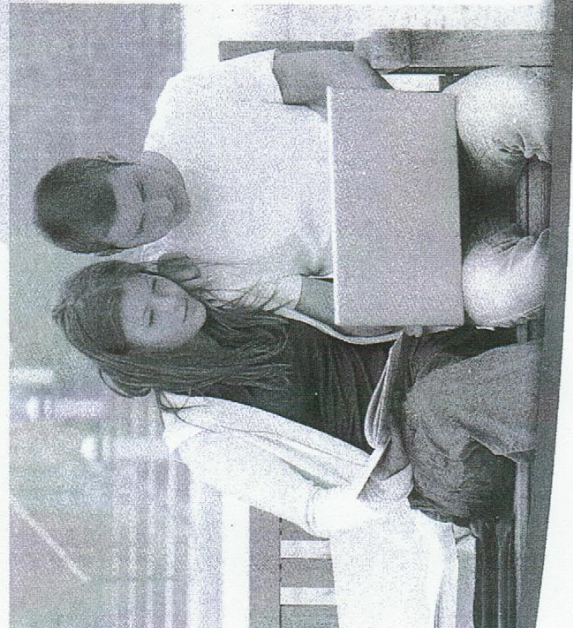


Studienbeihilfe für Ihre Kinder

Das Betreuungswerk Post Postbank Telekom (Bew) kümmert sich u. a. darum, dass auch Kinder aus einkommensschwachen Familien studieren können.

Bücher kaufen, Studiengebühren und Miete zahlen – Studieren ist teuer. Leider verzichten immer mehr Abiturientinnen und Abiturienten aus finanziellen Gründen auf ein Studium. Das darf nicht sein, denn gerade eine gute Ausbildung war nie wichtiger als heute und bietet eine solide Grundlage für ein eigenständiges, finanziell sorgenfreies Leben und eine sichere Zukunft.

Studierenden Kindern können wir einmal jährlich eine **Unterstützung für das Studium** gewähren.



Voraussetzungen für die Studienbeihilfe

Die antragsberechtigten Eltern können einen Antrag stellen, wenn:

- der Gesamtbetrag der Elterneinkünfte unter 50.000 Euro liegt,
- es sich um einen Vollzeitstudiengang an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule handelt,
- bereits 3 Fachsemester absolviert sind,
- am Tag der Antragstellung ein Kindergeldanspruch besteht,
- der/die Studierende zum Zeitpunkt der Antragstellung BAFöG bezieht,

• bei einem Auslandsstudium ein dreisemestriges Grundstudium an einer deutschen Uni, Hochschule oder FH vorausgegangen ist und

• keine sonstige öffentliche, konfessionelle oder private Studienförderung in Anspruch genommen wird.

Der Antrag muss bis spätestens 31. Oktober des betreffenden Jahres an das Betreuungswerk gesendet werden.

Das Betreuungswerk ist für Sie da, wenn es nötig ist

Wir können helfen, wenn Sie zum Beschäftigtenkreis rund um Post, Postbank oder Telekom gehören. Darunter fallen folgende Organisationen, unabhängig davon, ob die Betroffenen aktiv oder im Ruhestand/Rente sind:

- die aus der früheren Deutschen Bundespost hervorgegangenen Unternehmen Deutsche Post AG, Deutsche Postbank AG und Deutsche Telekom AG
- die inländischen Tochterunternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der o.g. Unternehmen
- die Bundesanstalt für Post und Telekommunikation Deutsche Bundespost
- die Unfallkasse Post und Telekom
- die Museumsstiftung Post und Telekommunikation
- die ehemalige Deutsche Bundespost und die ehemalige Deutsche Post
- die Bundesnetzagentur (sofern Besitzstand gegeben ist)

Anträge und weitere Informationen über die Studienförderung erhalten Sie hier:

BETREUUNGSWERK

Post Postbank Telekom
Postfach 11 07 · 36262 Heringen
Tel. 036922 40712
E-Mail: evelyn.fuchs@banst-pt.de

www.betreuungswerk.de

Service Nummer: 0800 101 4060 (kostenlos aus dem Netz der dt. Telekom)

Absender

Name, Vorname

Straße

....., den.....
Ort Datum

eMail:

Deutsche Telekom
Seniorenbeirat
Postfach 10 00 21
86135 Augsburg**Rücksendung bitte bis spätestens 15. März 2013****Ich nehme an folgenden Veranstaltungen teil:**

Dienstag, 23. April 2013	Fahrt Schärding – Fürstenzell - SammareiPersonen
Dienstag, 14. Mai 2013	Fahrt Hemau / Bayerlandharmonika – Beilngries – ArcocafePersonen
Dienstag, 04. Juni 2013	Führung Kirche St. Sebastian, Augsburg, ohne Cafe-BesuchPersonen
	Führung Kirche St. Sebastian, Augsburg, mit Cafe-BesuchPersonen
Donnerstag, 6. Juni 2013	Fahrt nach Esslingen und StrümpfelbachPersonen
Samstag, 29. Juni 2013	Schlosskonzert in LeitheimPersonen
Dienstag, 02. Juli 2013	Operettengala im „Kongress am Park“Personen
Donnerstag, 4. Juli 2013	Fahrt Isny – KissleggPersonen

Mir ist bekannt, dass bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor einer gebuchten Veranstaltung und bei Nichtantritt eventuell die Hälfte des vereinbarten Preises zu entrichten ist.

Es wird dringend gebeten, in Krankheitsfällen sofort und rechtzeitig abzusagen. So können auch die Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, noch berücksichtigt werden.
Auch Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung, wenn der Termin nicht eingehalten werden kann.

Für Preise, Qualität und evtl. Unzulänglichkeiten vor Ort können wir keine Verantwortung übernehmen

Unterschrift:.....

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung zu Reisen, Ausflügen usw. den obigen Anmeldebogen. Senden Sie Ihre Anmeldung in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an die aufgedruckte Adresse

